

## Platz Drei

Da wir am Sonntag spielfrei sind – unser Auswärtsspiel in Landshut findet bekanntlich erst am 3. Dezember statt – können wir aus unsere Sicht bereits heute ein Wochenendfazit ziehen; und das fällt wohl wieder recht positiv aus. Das Spiel gestern Abend gegen Bayreuth verlief ziemlich erwartungsgemäß. Wer von uns hätte nicht mit einem Sieg gerechnet? Dass er nicht allzu hoch ausfallen würde, haben sich die meisten auch gedacht... also wurden unsere Erwartungen doch voll und ganz erfüllt.

Nun, das Match als solches war aber dennoch nicht langweilig. Die Teufel haben von Anfang an mächtig Dampf gemacht und man hatte eigentlich nie das Gefühl, dass wir diese Punkte nicht hier behalten würden. Dennoch gab es „nur“ ein 1:0 bei hochüberlegenem Spiel. Das 1:1 noch im ersten Abschnitt, einfach nur ärgerlich. Anstatt bei der ersten Sirene mit 3:0 zu führen stand es lediglich 1:1. Wie gesagt: ärgerlich.

Doch im zweiten Drittel wurden wir alle 100% versöhnt. Für mich waren das zum Teil schon perfekte Spielzüge. Das 2:1 beispielsweise kann man nicht schöner erzielen, das 3:1 PP-Tor war ein satter Schuss von der Blauen und beim 4:1 haben wir endlich mal richtig clever einen Fehler der Bayreuther Abwehr bestraft. Auch das Spiel dazwischen war sehr schön anzuschauen und hat wirklich Spaß gemacht, zumal auch das Glück und Bick auf unsere Seite waren. Hätte Bayreuth ebenfalls eins, zwei Tore geschossen, das letzte Drittel wäre wohl interessanter geworden.

So aber war die Luft ein wenig raus. Nauheim machte was es musste und Bayreuth hatte nicht mehr den wirklichen Glauben an eine Wende. Jetzt stehen wir auf Rang 3 der Tabelle und müssen am Sonntag tatenlos zusehen, wie wir wieder nach hinten abrutschen, zwangsläufig! Im schlimmsten Fall kann es Platz 8 werden, da wo eben die Frankfurter Katzen stehen. Realistisch? Naja, die Partien geben es jedenfalls her. Frankfurt wird Kaufbeuren wohl schlagen, Freiburg hat zuhause gegen Bietigheim sicherlich Chancen, Ravensburg in Crimmitschau auch. Kassel trifft zuhause auf Dresden, das ist für mich eine offene Schlacht und bei Tölz zuhause gegen Heilbronn gehe ich zwar von einem bayrischen Heimsieg aus, es kann aber auch durchaus anders kommen.

Somit ist Platz 6, 7 oder 8 nach dem nächsten Spieltag für unser Team schon nicht unrealistisch. Aber alle das sind sowieso nur Momentaufnahmen. Schön wäre es, wenn die vielen potentiellen Zuschauer des EC, die gestern alle zuhause blieben, die aktuelle Leistung der Mannschaft ein wenig mehr honorieren würden. Es kann doch nicht sein, dass man wegen einem tumben Fußballspiel – noch dazu mit Beteiligung der ungeliebten Stadt – zuhause bleibt. (Ja, ich weiß; es gibt in der Tat EC-Fans, die auch Eintracht-Fans sind... unbegreiflich!!) Da machte es eine Zuschauerin vor mir ein kleines bisschen besser: Sie schaute auf ihrem Smartphone die ganze Zeit parallel das Spiel Union – SGE (was ich aber auch nicht verstehen kann!). Zumindest war sie zur Unterstützung im Stadion und wurde sicherlich nicht enttäuscht.

Am Mittwoch werden wohl noch weniger Besucher zu begrüßen sein als gestern... Mittwoch ist keine Eishockeytag. Aber mit dem ESVK kommt eine Mannschaft, die endlich auch gegen uns wieder einmal einen Dämpfer braucht. Also kommt ins Stadion, die Teufel danken es euch doch wirklich!

Euer

**Teck**